

ConNat-Workcamp

Hochmoor-Restauration im Waldviertel

Sa, 19. – So, 20. Oktober 2019

Volksheim Amaliendorf · 3872 Amaliendorf-Aalfang



Die Hochmoore in Südböhmen (CZ) und im Waldviertel (AT) sind wichtiger Lebensraum für zahlreiche seltene Tier- und Pflanzenarten. Aufgrund ehemaliger Nutzung durch Torfabbau und Waldbewirtschaftung und damit einhergehender Entwässerung sind viele in einem schlechten Zustand. Für die Erhaltung der Hochmoore ist die Verbesserung der hydrologischen Bedingungen durch Schließen von Entwässerungsgräben notwendig. Zusätzliche Maßnahmen wie die Entfernung von einwandernden Bäumen und Büschen helfen, offene Moore als Lebensraum seltener und gefährdeter Arten zu erhalten. Intakte Moore wirken über die Bildung von Torf außerdem als wichtiger CO₂-Speicher. Ihre Erhaltung ist damit ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz.

Bei dem **Naturschutzbund**-Wochenendeinsatz werden wir notwendige Biotoppflegemaßnahmen im Haslauer Moor und in der Gemeindeau durchführen und Gebüsch und kleine Bäume entfernen. Auch Maßnahmen zur Verbesserung der Hydrologie werden vorbereitet. Neben der praktischen Arbeit gibt es die Möglichkeit, viel Wissenswertes über die Tier- und Pflanzenwelt der Moore im Waldviertel und über deren Ökologie zu erfahren.

Die Camp TeilnehmerInnen sind in Amaliendorf untergebracht. Wir haben dort einen großen Raum in dem wir gemeinsam wohnen, miteinander kochen und essen. Bitte Schlafsack und Unterlagsmatten mitnehmen, da wir am Boden schlafen werden. Warme und wetterfeste Arbeitsbekleidung und wasserfeste Schuhe sind unbedingt nötig.

Das grenzüberschreitende Workcamp wird vom **Naturschutzbund NÖ** organisiert und vom Service Civil International (SCI-Österreich), der Kulturinitiative Amaliendorf-Aalfang und dem Naturpark Heidenreichstein unterstützt.

Treffpunkt | Sa, 19.10. 9:00 Bahnhof České Velenice (CZ) oder 9:40 Bahnhof Gmünd (AT)

Teilnahmebedingungen: Alter ab 18 Jahren, Lust auf körperliche Arbeit - gemeinsam mit anderen; Camp-Sprache: Englisch
Um **Anmeldung** bis 4. 10. 2019 wird gebeten: beim Naturschutzbund NÖ • T: + 43 1 402 93 94, E-Mail: noe@naturschutzbund.at, www.noe-naturschutzbund.at oder über den SCI Österreich: office@sci.or.at, www.sci.or.at

ATCZ Crossborder Habitat Network and Management



Ein Projekt aus dem Programm INTERREG V-A Österreich-Tschechische Republik für die Programmperiode 2014-2020

